



Fachkraft Alltagsassistentz



Maßnahmedauer

800 Unterrichtseinheiten
(inkl. betrieblichem Praktikum)

Praktikum

2x 2 Wochen



Abschluss

Internes Zertifikat



Fördermöglichkeit

Gefördert mit Bildungsgutschein durch die Agentur für Arbeit oder das Jobcenter

Informationen zum Beruf

Als Fachkraft Alltagsassistentz sind die Aktivierung, Integration und Förderung der sozialen Teilhabe gesundheitlich eingeschränkter Menschen Ihre Aufgabe. Durch die aktive Einbeziehung deren noch vorhandenen Ressourcen, leisten Sie einen bedeutsamen Beitrag zur sinngebenden Alltagsgestaltung Ihrer Klienten. Dabei gilt es als selbstverständlich, dass Ihr Handeln sich auch in den allgemeinen Pflegeprozess sowie die pflegerische Qualitätssicherung einfügt. Aufgaben und Aktivierungen zeitlich zu strukturieren, zu koordinieren und unter Beachtung hygienischer Standards durchzuführen, erfordert Organisations-talent und Professionalität.

Welche Aufgaben Sie genau übernehmen, besprechen Sie mit den zu betreuenden Menschen selbst, deren Angehörigen oder den verantwortlichen Pflegefachkräften. Dabei werden auch mögliche Gestaltungs- und Handlungsspielräume abgestimmt.

Die schriftliche Dokumentation der erbrachten Leistungen, das Kommunizieren von Auffälligkeiten und Erkenntnissen sowie die Weitergabe von Informationen oder Anliegen der zu betreuenden Menschen sind weitere wichtige Aufgaben. Manchmal haben Sie auch Berührungspunkte mit der Hauswirtschaft. Sowohl in der häuslichen Umgebung, als auch in stationären Pflegeeinrichtungen und Wohngemeinschaften. Das betrifft insbesondere regelmäßig wiederkehrende Alltagshandlungen.

Als Fachkraft Alltagsassistentz leisten Sie einen wesentlichen Beitrag zur Gesundheitsförderung und Gesundheitserhaltung der Ihnen zur Betreuung anvertrauten Menschen.

Weiterbildung bei pro.Di

Ihre Ausbildungsschwerpunkte sind:

- **Medizin, Ernährung, Hygiene, Therapie**
 - Medizin- und Krankheitslehre
 - Ernährung
 - Hygiene
 - Demenz
 - Pflege und ambulante Pflege
- **Soziologie und Kommunikation**
 - Psychologie der verschiedenen Lebensalter
 - Krisen und Bewältigung
 - Umgang mit Sterben, Tod und Trauer
 - Aktivierung
 - Gesprächsführung und Generationendialog
 - Wahrnehmung und Sinne
- **Sicherheit, Facility, Dokumentation**
 - Unfallverhütung
 - Haus- und Kommunikationstechnik
 - Wohnen und Alltag
 - Hilfsmittel und Sicherheit
 - Notmaßnahmen
 - Dokumentation und Qualitätsmanagement
 - Grundlagen digitaler Kompetenzen
- **Recht und Wirtschaft**
 - Grundlagen BGB, SGB und Vertragsrecht
 - Wirtschaft und Haushaltsplanung
- **Betriebliche Praxisphase**
 - in ambulanten, teilstationären und stationären Einrichtungen



Voraussetzung/Anforderungen

- positive Haltung gegenüber kranken, behinderten und alten Menschen
- soziale Kompetenz und kommunikative Fähigkeiten
- Beobachtungs- und Wahrnehmungsgabe
- Empathie und Beziehungsfähigkeit
- Bereitschaft und Fähigkeit zu nonverbaler Kommunikation
- Phantasie, Kreativität und Flexibilität
- Gelassenheit im Umgang mit verhaltensbedingten Besonderheiten (bei Demenz, psychischen Krankheiten, geistigen Behinderungen)
- Psychische Stabilität, Fähigkeit zur Reflexion des eigenen Handelns, Fähigkeit, sich abzugrenzen
- Teamfähigkeit und Zuverlässigkeit

Jobchancen

Die Altenpflege ist ein stark wachsender Markt. Dieser Trend setzt sich vor dem Hintergrund der demografischen Entwicklung weiter fort. Aufgaben in der Pflege älterer Menschen und deren Betreuung verlagern sich zunehmend auf stationäre Einrichtungen und ambulante Pflege- und Betreuungsdienste. Aber wer hilft in der Nische zwischen Pflege und Hauswirtschaft? Sie. Mit Ihrem Know-how als Fachkraft Alltagsassistentin.

Es werden mehr und mehr Betreuungskräfte gefragt, die Qualifikationen besitzen, die über die bloßen Anforderungen einer Betreuungskraft nach § 53c SGB XI hinausgehen. Die Qualifizierung vermittelt über die Basisfähigkeiten einer 53c-Kraft hinaus Fertigkeiten zur Erbringung von qualifizierten Unterstützungsleistungen für Menschen mit entwicklungs- und altersbedingten Beeinträchtigungen. So entlasten Sie nicht nur die Pflegefachkräfte, sondern auch die Angehörigen und die Pflegebedürftigen selbst. Das macht Ihre Tätigkeit für den Arbeitsmarkt so wertvoll.



Ansprechpartner

Natalie Säckler
Telefon 0711 860536-53



Maßnahmeort

pro.Di GmbH
Holderäckerstr. 10
70499 Stuttgart

Ab Mai 2021:

Steinbeisstr. 30, 71272 Renningen



Bitte beachten

Um abzuklären, ob die Einstiegsbedingungen für diese Maßnahme gegeben sind, ist ein Beratungsgespräch erforderlich.

Wir bitten um telefonische Voranmeldung

i Ausbildungsunterschiede in der Praxis

Fachkraft Alltagsassistentin von pro.Di

- Ausbildung nach § 43 b SGB XI
- Fachintensive Aus- bzw. Weiterbildung (über die Ausbildungsordnung § 53 c SGB XI hinaus)
- 800 UE + 1x jährlich Fortbildung
- Selbständig agierende Fachkräfte in den Betreuungsabteilungen der Einrichtungen

Alltagsbetreuer

- Ausbildung nach § 43 b SGB XI
- Minimale Aus- bzw. Weiterbildung (nach Ausbildungsordnung § 53 c SGB XI)
- 160 UE + 1x jährlich Fortbildung

Hilfskräfte der Pflege, Betreuungsabteilungen oder Präsenzkkräfte, Alltagsbegleiter

- Ausbildung nach § 45 b SGB XI
- Keine Aus- bzw. Weiterbildung im Bereich Betreuung
- Hilfskräfte in Einrichtungen z. B. Nachbarschaftshilfe